

Mathematisch- naturwissenschaftliche und technische Wettbewerbe

Wettbewerbe
für die ganze Schule

Mathematisch-
naturwissenschaftliche
und technische
Wettbewerbe

Wettbewerbe
zu Klima- und
Umweltschutz

Wettbewerbe
zu Gesellschaft,
Politik und Wirtschaft

Sprachliche
und literarische
Wettbewerbe

Kunst-, Theater-
und Musikwettbewerbe

Digitale- und
Medienwettbewerbe

Sportwettbewerbe

Bundeswettbewerb

Mathematik-Olympiade

- ▶ Klasse 3-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Veranstalter:innen

Verein Mathematik-Olympiaden e.V. und die Kultusministerien der Länder.

Partnerin

Behörde für Schule und Berufsbildung

Zielgruppe

Schüler:innen ab Jahrgangsstufe 3

Anerkennungen und Preise

Bücher, mathematische Knobel- und Strategiespiele

▼ Ablauf

Der Wettbewerb ist mehrstufig:

Von Beginn des Schuljahres bis zu den Herbstferien läuft die 1. Runde, eine Hausaufgabenrunde. Die folgenden Runden sind jeweils Klausurenrunden: Im **November** wird an den einzelnen Schulen die 2. Runde geschrieben.

Die besten Teilnehmenden werden zur Landesrunde eingeladen, die **Ende Februar** stattfindet. Der Höhepunkt der Mathematik-Olympiade ist in jedem Jahr die Siegerehrung mit Preisverleihung an der Technischen Universität Hamburg. Schließlich treffen sich die besten Teilnehmenden der Klassenstufen 8 bis 13 aus ganz Deutschland im Juni zur Bundesrunde, die 2026 in Hamburg stattfinden wird.

Die Ausschreibung mit dem genauen Ablauf und die Aufgaben der 1. Runde werden am Beginn des neuen Schuljahres per E-Mail an die MO-Beauftragten jeder Schule übersandt.

Kontakt

In Hamburg gibt es in jeder Schule eine Ansprechperson für die Mathematik-Olympiade.

Landesbeauftragter für die Grundschulen:
Stefan Schmack
E-Mail stefanschmack@posteo.de

Landesbeauftragter für die weiterführenden Schulen:
Dr. Klaus Henning
Telefon (0175) 410 54 19
E-Mail dr.klaus.henning@t-online.de

Homepage und Social Media

Weitergehende Informationen und ein Zugriff auf frühere Aufgaben unter www.mathematik-olympiaden.de



Bundeswettbewerb

Bundeswettbewerb Mathematik

- ▶ Klasse 9-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... weckt bei Schüler:innen Interesse an der Mathematik und regt sie an, sich intensiv mit mathematischen Problemen zu beschäftigen. Neben dem mathematischen Schulwissen setzt die Teilnahme vor allem Motivation und Ausdauer voraus.

Veranstalterin

„Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH“, das Talentförderzentrum des Bundes und der Länder.

Partner:innen

Bundesministerium für Bildung und Forschung, Stifterverband, Kultusministerien der Länder

Zielgruppe

Schüler:innen, die sich auf einem Bildungsweg befinden, der mit dem Abitur abgeschlossen werden kann. In seinen inhaltlichen Anforderungen orientiert sich der Wettbewerb an den Jahrgangsstufen 9 bis 13.

Anerkennungen und Preise

In der ersten Runde erhalten alle Teilnehmenden eine Urkunde. Für erste, zweite und dritte Preise winkt ein Sachpreis. In der zweiten Runde gibt es für die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten zusätzlich Geldpreise. Die in der dritten Runde ermittelten Bundessieger:innen werden mit Beginn eines Studiums in die Förderung der Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen. Darüber hinaus locken verschiedene Sonderpreise.

Der Bundeswettbewerb Mathematik ist kein Konkurrenzwettbewerb, sodass die Zahl der Preise in keiner Runde eingeschränkt oder von vornherein festgelegt ist.

Kontakt

Bundesweite
Mathematik-Wettbewerbe
Kortrijker Straße 1
53177 Bonn
Telefon (0228) 959 15-20
E-Mail
info@bundeswettbewerb-
mathematik.de

Homepage

Auf www.bundeswettbewerb-mathematik.de findet man aktuelle Informationen, Aufgaben mit Lösungsbeispielen aus vergangenen Wettbewerbsläufen, Statistiken und einiges mehr.



Ablauf

Der Bundeswettbewerb Mathematik wird jährlich im Dezember ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen werden den Schulen direkt zugesandt und stehen auf der Homepage des Wettbewerbs zum Download bereit.

Ein Wettbewerbslauf besteht aus drei Runden. In den ersten beiden Runden müssen je vier Aufgaben in Hausarbeit selbstständig gelöst und schriftlich ausgearbeitet werden.

Einsendeschluss ist der **2. März 2026**. Nur in der ersten Runde ist auch Gruppenarbeit (max. Gruppengröße drei Teilnehmende) zugelassen.

Alle Preisträger:innen der ersten Runde qualifizieren sich für die zweite Runde. Die Ersten Preisträger:innen dieser Runde können an der dritten Runde teilnehmen. Die dritte Runde, das Kolloquium, ist eine Gesprächsrunde, in der die Bundessieger:innen ausgewählt werden.

Am Ende der zweiten Runde findet eine Preisverleihung für die norddeutschen Bundesländer statt. Für die Bundessieger:innen wird im **April 2026** eine Preisverleihung auf Bundesebene veranstaltet.

Bundeswettbewerb

Pangea-Mathematikwettbewerb

- ▶ Klasse 3-10
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

NEU**Motto**

„Mathematik verbindet“

Der Wettbewerb ...

... möchte Schüler:innen aus unterschiedlichen Orten, Gesellschaftsschichten und Bildungsniveaus zusammenbringen und für die Mathematik begeistern. Der Pangea-Mathematikwettbewerb verbindet die Freude am Knobeln und Grübeln, an Logik und Rechenkunst.

Die Schüler:innen lösen in der Vorrunde im Unterricht Aufgaben. Die besten 500 Schüler:innen je Klassenstufe aus dieser Vorrunde werden zur Zwischenrunde zugelassen. Diese Aufgaben werden auch in der Schule gelöst. Zum großen Finale werden jeweils die zehn Erstplatzierten der jeweiligen Region in Deutschland zugelassen. Die schriftlichen Finalprüfungen mit anschließenden Preisverleihungen werden gemeinsam mit Partnervereinen zeitgleich an sechs Standorten in Deutschland durchgeführt

Veranstalter

Pangea Wettbewerbe e.V.

Partner:innen

Academy Verein für Bildungsberatung e.V.

Stiftung für Bildung und Erziehung

Zielgruppe

Alle Hamburger Schüler:innen der Klassen 3 bis 10

Anerkennungen und Preise

Spiele, Geldpreise, Bücher, Urkunden und Schulmaterialien

▼ Ablauf

Oktober 2025 bis

13. Februar 2026:

Anmeldephase

24. Februar bis 4. März 2026:

Vorrunde

22. bis 23. April 2026:

Zwischenrunde

16. Juni 2026:

▼ Finale und Preisverleihung

Kontakt

Pangea Wettbewerbe e.V.

Rüsselsheimer Straße 22 a

60326 Frankfurt am Main

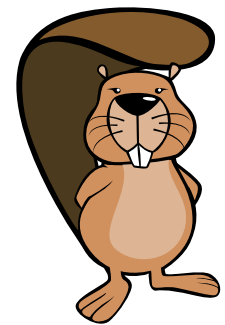
Telefon (069) 48 44 12 24

E-Mail info@pangea-wettbewerb.de**Homepage und Social Media**www.pangea-wettbewerb.de

Bundeswettbewerb

Informatik-Biber

- ▶ Klasse 3-13
- ▶ Motivation



Der Wettbewerb ...

... ist Deutschlands größter Schüler:innenwettbewerb im Bereich Informatik. Er fördert das informatische Denken mit lebensnahen und alltagsbezogenen Fragestellungen. Dabei entdecken die Teilnehmenden des Online-Quizes Faszination und Relevanz informatischer Methoden. Beim Informatik-Biber setzen sich Schüler:innen mit altersgerechten informatischen Fragestellungen auseinander, spielerisch und wie selbstverständlich. Die Teilnehmenden erleben, wie spannend und vielseitig das digitale Denken der Informatik ist. Hier wird Interesse für Informatik geweckt, ohne dass Kinder, Jugendliche oder Lehrkräfte Vorkenntnisse in diesem Bereich haben müssen.

Grundschüler:innen lösen neun Aufgaben in 30 Minuten. In den Klassen 5 und 6 werden zwölf Aufgaben in 35 Minuten bearbeitet. Jugendliche ab Klasse 7 bearbeiten 15 Aufgaben in 40 Minuten.

Veranstalter

Der Informatik-Biber ist das Einstiegsformat der Bundesweiten Informatikwettbewerbe (BWINF). Diese Wettbewerbe gehören zu den von der Kultusministerkonferenz empfohlenen Wettbewerben, stehen unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und werden vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Unterstützt werden die Bundesweiten Informatikwettbewerbe von der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), dem Fraunhofer-Verbund IUK-Technologie sowie dem Max-Planck-Institut für Informatik.

Zielgruppe

Schüler:innen der Jahrgangsstufen 3 bis 13.

Anerkennungen und Preise

Alle Beteiligten erhalten Urkunden: Schüler:innen, Koordinator:innen und Schulen. Außerdem gibt es kleine Sachpreise für die besten Teilnehmenden der verschiedenen Altersstufen sowie Preise für die aktivsten Schulen.

▼ Ablauf

Ab September 2025:

Koordinierende Lehrkräfte registrieren sich und melden die teilnehmenden Schüler:innen an.

Mitte September 2025:

Start eines Probelaufs

10.-21. November 2025:

Biber-Wochen. Die Teilnahme ist an jedem Tag zu einem selbst gewählten Zeitpunkt möglich.

Dezember 2025:

Veröffentlichung der Ergebnisse

Januar 2026:

Versand der Urkunden und Preise

Kontakt

Dr. Wolfgang Pohl
In der Raste 12
53129 Bonn
Telefon (0228) 372 90 00
Fax (0228) 372 90 01
E-Mail biber@bwinf.de

Homepage und Social Media

bwinf.de/biber
mastodon.social/@BWINF
bsky.app/profile/bwinf.bsky.social/
www.instagram.com/bwinf



Bundeswettbewerb

Bundeswettbewerb Informatik

- ▶ **Alter: bis 21 Jahre**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

**Der Wettbewerb ...**

... hat zum Ziel, Talente zu entdecken und zu fördern. Der Bundeswettbewerb leistet einen wichtigen Beitrag, hervorragenden Nachwuchs für die Informatik sowie für die Gestaltung der Informations- und Kommunikationsgesellschaft zu gewinnen. Die ehemaligen Teilnehmenden sind heute vielfach in Führungspositionen zu finden.

Veranstalter:in

Der Bundeswettbewerb Informatik ist der traditionsreichste Wettbewerb der bundesweiten Schülerwettbewerbe Informatik (BWINF). BWINF wird unterstützt von der Gesellschaft für Informatik e.V., vom Fraunhofer-Verbund IUK-Technologie sowie vom Max-Planck-Institut für Informatik. Gefördert wird der BWINF vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Die Bundesweiten Informatikwettbewerbe sind von der Kultusministerkonferenz geförderte Schülerwettbewerbe und stehen unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Partner:innen

Kooperationspartner:innen aus Wissenschaft und Wirtschaft bieten den Teilnehmenden exklusive Workshops und Seminare an. Zu den Partner:innen gehören Hochschulen und namhafte Unternehmen wie das Hasso-Plattner-Institut und die Deutsche Bundesbank.

Zielgruppe

Jugendliche bis zum 21. Lebensjahr, vor dem Studium oder einer Berufstätigkeit.

Anerkennungen, und Preise

Die erfolgreiche Teilnahme kann bis zu einer Aufnahme in die Studienstiftung des deutschen Volkes und zur Mitgliedschaft im deutschen Team bei der Internationalen Informatikolympiade 2026 in Usbekistan führen. Es werden Geld- und Sachpreise vergeben. Die aktivsten Schulen werden mit einem Geldpreis und dem Titel „BwInf-Schule“ ausgezeichnet.

▼ Ablauf

Der Wettbewerb beginnt jeweils am **1. September**, dauert etwa ein Jahr und besteht aus drei Runden.

Runde 1 und 2 können zu Hause absolviert werden. In Runde 1 (grundlegendes Informatikwissen) ist Teamarbeit möglich, die zweite Runde (fortgeschrittene Kenntnisse) muss eigenständig bewältigt werden. Die rund 30 Besten der zweiten Runde qualifizieren sich für das Finale.

Kontakt

Dr. Wolfgang Pohl
In der Raste 12
53129 Bonn
Telefon (0228) 372 90 00
Fax (0228) 372 90 01
E-Mail bundeswettbewerb@bwinf.de

Homepage und Social Media

bwinf.de/bundeswettbewerb
mastodon.social/@BWINF
bsky.app/profile/bwinf.bsky.social/
www.instagram.com/bwinf



Bundeswettbewerb Jugendwettbewerb Informatik

- ▶ Ab Klasse 5
- ▶ Motivation
- ▶ Programmieren lernen



Der Wettbewerb ...

... fördert den Einstieg ins Programmieren. Er richtet sich an Kinder und Jugendliche, die erste Programmiererfahrung sammeln oder vertiefen möchten. Mithilfe der visuellen Programmierung „Blockly“ können Programme durch das Zusammenschieben von Bausteinen geschrieben werden.

Konzepte von Programmiersprachen wie Anweisungen, Bedingungen oder Wiederholungen werden gelernt und verwendet, ohne dass zu viel Zeit auf das Erlernen der Syntax einzelner Sprachen und ihrer Feinheiten verwendet werden muss.

Veranstalter:in

Der Jugendwettbewerb Informatik ist der jüngste der Bundesweiten Informatikwettbewerbe (BWINF). Diese Wettbewerbe gehören zu den von der Kultusministerkonferenz empfohlenen Wettbewerben, stehen unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und werden vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Unterstützt werden die Bundesweiten Informatikwettbewerbe von der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) und dem Fraunhofer-Verbund IUK-Technologie sowie dem Max-Planck-Institut für Informatik.

Zielgruppe

Empfohlen ist eine Teilnahme ab der Jahrgangsstufe 5. Interessierte Jugendliche können sich entweder eigenständig oder über ihre Lehrkraft anmelden.

Anerkennungen und Preise

Die teilnehmenden Schüler:innen sowie die Schulen erhalten Urkunden. Für die besten Teilnehmenden gibt es kleine Sachpreise.

▼ Ablauf

Februar/März 2026:

Probewettbewerb 1. Runde.

Nach Ostern 2026:

Probewettbewerb 2. Runde

1. September bis Mitte/Ende

November 2026:

3. Runde für die Besten der beiden Runden

Kontakt

Dr. Wolfgang Pohl
In der Raste 12
53129 Bonn
Telefon (0228) 372 90 00
Fax (0228) 372 90 01
E-Mail jugendwettbewerb@bwinf.de

Homepage und Social Media

bwinf.de/jugendwettbewerb
www.jwinf.de
www.twitter.com/_BWINF
www.instagram.com/bwinf



Landeswettbewerb

NATEX Naturwissenschaftliches Experimentieren

- ▶ Klasse 4-10
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung
- ▶ Motivation

**Der Wettbewerb ...**

... ist ein experimenteller Aufgabenwettbewerb. NATEX gibt den Teilnehmenden die Gelegenheit, ihrer Altersstufe gemäß Naturphänomene mit einfachen Mitteln zu untersuchen und sich mit anderen in der Entwicklung und Anwendung naturwissenschaftlicher Methoden zu messen. Somit bereitet NATEX die Teilnehmenden auf eine spätere Teilnahme mit selbst gewählten Themen bei „Schüler experimentieren“ oder „Jugend forscht“ vor.

Veranstalter:innen

Behörde für Schule und Berufsbildung in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Partner

Fonds der chemischen Industrie

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassen 4 bis 10 aller Schulformen

Anerkennungen und Preise

Um eine Urkunde zu gewinnen, reicht bereits die erfolgreiche Bearbeitung einer Aufgabe aus. Schüler:innen, die an beiden Aufgaben eines Schuljahres besonders erfolgreich teilgenommen haben, erhalten attraktive Preise für junge Naturwissenschaftler.

▼ Ablauf

Zwei Mal im Jahr (jeweils im **September** und **Februar**) gibt es neue Experimentalaufgaben, die mit einfachsten Mitteln zu Hause oder in der Schule durchgeführt werden können. Man kann jederzeit einsteigen oder aufhören. Bis zu drei Schüler:innen dürfen zusammenarbeiten und einen gemeinsamen Versuchsbericht erstellen, der an das NATEX-Team geschickt wird. Für die Jahrgangsstufen 7/8 und 9/10 gibt es Zusatzaufgaben. Bei der Beurteilung des Versuchsberichtes wird die Klassenstufe der Schüler:innen berücksichtigt.

Kontakt

Markus Ziebegk
Olaf Schmidt
E-Mail natex@t-online.de

Homepage und Social Media

www.natex-hamburg.de



Bundeswettbewerb Jugend forscht

- ▶ Ab Klasse 4
- ▶ Bis 21 Jahre
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

jugend  forscht

Motto

„Maximale Perspektive“

Der Wettbewerb ...

... ist ein bundesweiter Nachwuchswettbewerb, der besondere Leistungen und Begabungen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) fördert. Bei Jugend forscht werden keine Themen vorgegeben. Teilnehmerinnen und Teilnehmer suchen sich selbst eine interessante Fragestellung, die sie mit naturwissenschaftlichen, technischen oder mathematischen Methoden bearbeiten.

Veranstalterin

Stiftung Jugend forscht e.V.

Partner:innen

Jeder Wettbewerb wird von der Stiftung Jugend forscht e.V. in Kooperation mit Patentunternehmen durchgeführt. In Hamburg sind das für den Landeswettbewerb und die Regionalwettbewerbe: DESY, Deutsche Shell, Hamburger Energienetze, Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf

Zielgruppe

Teilnehmen können alle, die nicht älter als 21 Jahre alt sind. Jüngere Schüler:innen, die mitmachen möchten, müssen im Anmeldejahr mindestens eine 4. Klasse besuchen. Studierende dürfen sich nur im Jahr ihres Studienbeginns anmelden. Es kann sowohl einzeln als auch im Zweier- oder Dreierteam teilgenommen werden.

Schüler:innen bis 14 Jahre treten in der Alterssparte Jugend forscht junior an. Ab 15 Jahre starten die Teilnehmenden in der Sparte Jugend forscht. Entscheidend für die Zuordnung ist das Alter am 31. Dezember im Jahr der Anmeldung.

Anerkennungen und Preise

Auf allen Wettbewerbsebenen werden Fachgebietspreise und Sonderpreise, ebenfalls Geldpreise sowie Praktikumsplätze, vergeben.

▼ Ablauf

Anmeldung bis **30. November 2025** (Online-Anmeldung unter www.jugend-forscht.de). Bis **Ende Dezember** folgt die Einladung zu einem Regionalwettbewerb. Im **Januar** muss dann eine schriftliche Ausarbeitung des Projekts als PDF-Dokument im Online-System hochgeladen werden. Die Projekte werden beim Wettbewerb an einem selbst gestalteten Stand einer Jury präsentiert. Wer beim Regionalwettbewerb im **Februar** gewinnt, nimmt am Landeswettbewerb im **März** teil. Alle Jugend-forscht-Landesieger:innen reisen im **Mai** zum Finale, dem Bundeswettbewerb. ▼

Kontakt

Stiftung Jugend forscht e.V.
Baumwall 3
20459 Hamburg
Telefon (040) 37 47 09-0
info@jugend-forscht.de

Landeskoordinatorin Hamburg:
Claudia Körper
Telefon (040) 88 16 92 99
E-Mail koerper@hamburg-jufo.de

Regionalwettbewerbsleitungen in
Hamburg:
Marie-Luise Arnold-Rieboldt
E-Mail
m.arnold-rieboldt@hamburg-jufo.de
Heidi Schaefer
E-Mail schaefer@hamburg-jufo.de
Nikolai Zantke
E-Mail zantke@hamburg-jufo.de
Marc Schliephake
E-Mail
schliephake@hamburg-jufo.de

Homepage und Social Media

www.jugend-forscht-hamburg.de
www.jugend-forscht.de
www.facebook.com/Jugend.Forscht
www.twitter.com/jugend_forscht
www.instagram.com/jugendforscht
www.jugend-forscht.de/video-wettbewerb/hamburg.html



Internationaler Wettbewerb IJSO – Internationale JuniorScienceOlympiade

- ▶ Klassen 5-9
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... Ist ein interdisziplinärer Aufgabenwettbewerb für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre, die sich ganz allgemein für Naturwissenschaften oder ein spezielles naturwissenschaftliches Fach interessieren. Experimente und Aufgaben aus Biologie, Chemie und Physik beschäftigen sich jedes Jahr mit einem neuen Thema und sollen die Begeisterung für die Naturwissenschaften sowie den Forschergeist wecken.

Veranstalter

IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik

Partner:innen

Bundesministerium für Bildung und Forschung, Kultusministerien der Länder
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft bundesweiter Jugendwettbewerbe

Zielgruppe

Schüler:innen, die eine allgemein- oder berufsbildende Schule in Deutschland besuchen und nach dem 31. Dezember 2010 geboren sind.

Anerkennungen und Preise

Urkunden, Medaillen, Büchergutscheine, Einladungen zu JuniorForscherTagen in Mainz für 11- bis 13-jährige Teilnehmende, Experimentalseminaren des Fördervereins Chemie-Olympiade, zu Veranstaltungen der Schülerakademien, zum Tag der Talente in Berlin u.ä.

Kontakt

IJSO-Bundesgeschäftsstelle
IPN - Leibniz-Institut für die
Pädagogik der Naturwissenschaften
und Mathematik
Olshausenstraße 62
24118 Kiel
Telefon (0431) 880 – 45 39
E-Mail sekretariat@ijso.info

Landesbeauftragte für Hamburg:
Gabriele Feldhusen
c/o Gymnasium Heidberg
Fritz-Schumacher-Allee 200
22417 Hamburg
Telefon (040) 607 42 70
E-Mail Hamburg@ijso.info

Homepage und Social Media
www.scienceolympiaden.de/ijso



Ablauf

Der Wettbewerb läuft über vier Runden und endet mit der Auswahl des deutschen Nationalteams.

Der Wettbewerb **beginnt am 1. November 2025** mit der Aufgabenrunde. Die Aufgaben bestehen aus einfachen Experimenten, die mit weiterführenden Fragen verknüpft sind. Sie können **bis 15. Januar 2026** zu Hause oder in der Schule, alleine oder in Teams von bis zu drei Personen bearbeitet werden.

In der **zweiten Runde** wird im **Februar 2026** das IJSOquiz – ein Multiple-Choice-Test mit 24 Aufgaben zu gleichen Anteilen in Biologie, Chemie und Physik – geschrieben.

Im **Mai 2026** findet unter Schulaufsicht die **dritte Runde** als Klausurrunde statt. Geprüft wird Wissen aus Bereichen der Biologie, Chemie und Physik. Die anspruchsvolle Klausur besteht aus einem Teil mit Multiple-Choice Aufgaben sowie Aufgaben mit offenen Antwortformaten.

Die Besten der Klausurrunde treffen sich im **September 2026** zum mehrtägigen **Bundesfinale**. Aus diesen Schüler:innen werden mit Hilfe von Experimental- und Theorieklausuren wiederum die besten Sechs für das Nationalteam ausgewählt.

Die sechs Mitglieder des deutschen Nationalteams messen sich im **Dezember 2026** beim **Olympischen Wettbewerb** mit jungen Talenten aus aller Welt.

Internationaler Wettbewerb IBO – Internationale BiologieOlympiade

- ▶ Klasse 5-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... hat zum Ziel, vier Schüler:innen auszuwählen, die Deutschland bei der Internationalen BiologieOlympiade vertreten und um eine Medaille kämpfen. Im Gastgeberland wird ein internationaler Wettkampf in allen Bereichen der Biologie stattfinden.

Veranstalter

IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik

Partner:innen

Bundesministerium für Bildung und Forschung, VBIO Verband Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland, Förderverein der BiologieOlympiade e.V., Klett Verlag, Deutsche Bahn

Zielgruppe

In der ersten und zweiten Runde können alle Jugendlichen, die 2025/2026 eine weiterführende Schule besuchen, teilnehmen. Ab der dritten Runde können nur Schüler:innen teilnehmen, die nach dem 1. Juli 2006 geboren sind. Die jungen Talente, die 2009 und später geboren sind und in die dritte Runde kommen, können sich parallel für die Europäische ScienceOlympiade (EOES) qualifizieren.

Anerkennungen und Preise

Nach jeder Runde gibt es Urkunden für die Teilnehmenden. Preisträger:innen kommen in die jeweils folgende Runde. In der 3. und 4. Runde werden z.B. Forschungsaufenthalte sowie Buch- und Geldpreise vergeben. Betreuende Fachlehrkräfte erhalten über das IPN und den Landesbeauftragten eine Würdigung.

Ablauf

Es handelt sich um einen Einzelwettbewerb, der über vier Runden läuft:

1. Runde (an den Schulen, bis 25. September 2025):

Es müssen in einer Hausarbeit mittels Fachliteratur mindestens drei von vier Aufgaben gelöst werden. Die besten drei Aufgaben gehen in die Bewertung ein. Die betreuenden Fachlehrkräfte korrigieren nach beigelegtem Lösungsblatt.

2. Runde (an den Schulen, Ende November 2025):

Die Teilnehmenden schreiben eine Klausur. Diese erhalten die Fachlehrkräfte vom IPN Kiel. Übungsaufgaben unter www.biologieolympiade.info, Korrektur durch den Landesbeauftragten.

3. Runde (am IPN Kiel, Ende Februar 2026):

Die „Kieler Woche“ dient zur Auswahl der etwa zehn besten Schüler:innen für die 4. Runde sowie zur Vorbereitung für die Internationale BiologieOlympiade. Sie umfasst ein Rahmenprogramm mit Informationsveranstaltungen, Trainingskursen, einer Klausur, Ausflügen und einer Feierstunde.

4. Runde (am IPN Kiel, Mai 2026):

Diese Runde dient der Auswahl des Deutschen Teams (die vier besten Schüler:innen) und der weiteren Vorbereitung auf die Internationale Biologie-Olympiade.

Kontakt

Landesbeauftragte
Heidi Schaefer
E-Mail
heidi.schaefer@li.hamburg.de

Homepage und Social Media

www.biologieolympiade.info
www.scienceolympiaden.de



Bundeswettbewerb

Chemie – die stimmt!

- ▶ Klasse 9-10
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... ist das Sprungbrett zur Internationalen ChemieOlympiade. „Chemie – die stimmt!“ bietet Schüler:innen der Klassenstufen 9 und 10 in vier aufeinander aufbauenden Wettbewerbsrunden Aufgaben zum Knobeln sowie zum Vertiefen von Unterrichtsinhalten. Bereits ab der zweiten Wettbewerbsrunde begegnen sich Teilnehmende bei den Landesrunden und erleben gemeinsam Fach- und Experimentalvorträge. Bei den mehrtägigen Regionalrunden sowie dem Bundesfinale gibt es Laborpraktika, Exkursionen und ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Veranstalter

Förderverein Chemie-Olympiade e.V. (FChO)

Partner:innen

Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung Hamburg, Fonds der chemischen Industrie (FCI), Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh), Ingeborg-Gross-Stiftung

Zielgruppe

MINT-interessierte Schüler:innen der Klassenstufen 9 und 10
Teilnahme ab Klasse 8 als Frühstarter:in möglich!

Anerkennungen und Preise

Sachpreise, MINT-EC-Punkte, Teilnahme an mehrtägigen Wettbewerbsrunden inklusive Laborpraktika, Exkursionen und umfangreichem Rahmenprogramm.

▼ Ablauf

24. - 28. November 2025

1. Runde erstmalig als Klausur in den Schulen

18. März 2026: Landesrunde (2. Runde) in der Christian-Albrecht-Universität zu Kiel

9. - 12. Juni 2026: Regionalrunden (3. Runde) für die Landessieger:innen

22. - 26. September 2026: Bundesfinale in Leipzig

Kontakt

Landesverantwortliche Schleswig-Holstein & Hamburg: Mareile Berg
E-Mail
chemie-die-stimmt-hh-sh@gmx.de
Wettbewerbsleiter Jan Rossa
E-Mail cds@uni-leipzig.de

Homepage und Social Media

www.chemie-die-stimmt.de
www.instagram.com/chemiediestimmt



Internationaler Wettbewerb IChO – Internationale ChemieOlympiade

- ▶ Klasse 8-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... soll über das Auseinandersetzen mit Wissen rund um die Chemie Begeisterung für und Interesse an Chemie bei allen Schüler:innen wecken. Am Ende winkt die Teilnahme an der IChO, einem Internationalen Wettbewerb, der 2023 in Zürich (Schweiz) stattfindet.

Veranstalter

IPN Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (Kiel) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und in Zusammenarbeit mit der Ständigen Konferenz der Kultusminister in Deutschland (KMK)

Partner:innen

Gesellschaft deutscher Chemiker (GdCh), Förderverein ChemieOlympiade e.V. (FChO)

Zielgruppe

Alle Schüler:innen allgemeinbildender sowie weiterführender Schulen, die das 20. Lebensjahr am 1. Juli des Wettbewerbjahres noch nicht vollendet haben.

Anerkennungen und Preise

Urkunden, Sachpreise, Einladungen zum Tag der Talente in Berlin, Praktikumsplätze in Forschungseinrichtungen und chemischer Industrie, Aufnahme in die Studienstiftung des Deutschen Volkes.

Ablauf

Das Auswahlverfahren erstreckt sich über vier Runden und dient dazu, bundesweit die besten vier Schüler:innen zu finden, die als Mannschaft am internationalen Wettbewerb teilnehmen.

Die erste Runde besteht aus theoretischen Aufgaben, die zu Hause bearbeitet werden müssen. Alle, die einen Lösungserfolg von mindestens 50 % erreicht haben, werden zur zweiten Runde zugelassen. Beispielaufgaben und Spezialthemen sind ab **15. September** auf **www.icho.de** verfügbar. Am **5. Dezember 2025** wird dann eine Klausur in der Schule geschrieben, die vom Landesbeauftragten korrigiert wird.

Die besten 60 Teilnehmenden der zweiten Runde kommen in die dritte Runde (Bundesrunde), ein etwa acht Tage dauerndes Auswahlseminar. Bestandteil der dritten Runde sind zwei theoretische Klausuren von jeweils vier Stunden, deren Korrektur durch das IPN durchgeführt wird.

Die besten 15 Schüler:innen kommen zur vierten Runde für etwa eine Woche nach Kiel ans IPN. Hier werden gezielt praktische Aufgaben geübt und im Labor verschiedene Experimente durchgeführt. Neben einer theoretischen Klausur findet auch eine praktische Prüfung statt. Diese dauern jeweils fünf Stunden. Die besten vier Schüler:innen stellen das deutsche Team und fahren zur Internationalen ChemieOlympiade nach Taschkent (Usbekistan).

Kontakt

Landesbeauftragter für Hamburg
Dr. Martin Streibel
Carl-von-Ossietzky-Gymnasium
Müssenreder 59
22399 Hamburg
E-Mail
martin.streibel@cvo.hamburg.de

Olshausenstraße 62
24098 Kiel
Telefon (0431) 880 31 68
E-Mail icho@leibniz-ipn.de

Wettbewerbsleitung in Kiel
Dr. Frank Witte
(Wettbewerbsleitung)
Lulu Hoffmeister (Projektassistenz)
IPN Leibniz-Institut für die
Pädagogik der Naturwissenschaften
und Mathematik

Homepage und Social Media

www.icho.de



Internationaler Wettbewerb IPhO – Internationale PhysikOlympiade

- ▶ **Ab Klasse 8**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Der Wettbewerb ...

... fördert Jugendliche, die knifflige Aufgaben lösen und gemeinsam ihr Wissen über Physik vertiefen wollen. Bei der Internationalen PhysikOlympiade (IPhO) und dem nationalen Auswahlwettbewerb, der PhysikOlympiade in Deutschland, stehen spannende physikalische Aufgaben im Mittelpunkt.

Veranstalter

Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und in Zusammenarbeit mit der ständigen Konferenz der Kultusminister in Deutschland (KMK)

Partner:innen

BMBF, KMK, Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG), Studienstiftung des Deutschen Volkes. Organisationsgruppe Physik für europäische Schüler:innen und Studierende (Orpheus) e.V..

Die beiden letzten Runden des Wettbewerbes werden in Kooperation mit wechselnden Forschungseinrichtungen ausgerichtet.

Zielgruppe

Schüler:innen, die nach dem 30. Juni 2006 geboren sind und im Schuljahr 2025/26 eine deutsche Schule besuchen.

Anerkennungen und Preise

Die besten Fünf des Auswahlwettbewerbes vertreten Deutschland auf der Internationalen PhysikOlympiade und werden in die Studienstiftung des Deutschen Volkes aufgenommen. Außerdem werden sie mit dem Schüler:innenpreis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e.V. ausgezeichnet.

Für Teilnehmende, die es nicht in das Team schaffen, gibt es Urkunden, Gutscheine, Geldpreise, Forschungspraktika und mehr.

Kontakt

Landesbeauftragter für Hamburg
StD Carsten Reich
Behörde für Schule,
Familie und Berufsbildung
MINT-Referat, Lz B31-21T
E-Mail hamburg@ipho.info

Wettbewerbsleitung in Kiel:
Dr. Stefan Petersen
IPN Leibniz-Institut für die Pädagogik
der Naturwissenschaften und
Mathematik

Olshausenstraße 62
24098 Kiel
Telefon (0431) 880-53 87
Fax (0431) 880-31 48
E-Mail ipho@ipho.info

Homepage und Social Media

www.ipho.info
www.instagram.com/ipho_deutschland



▼ Ablauf

Vierstufiger nationaler Wettbewerb:

1. Runde bis 8. September 2025. Die Aufgaben sollen in Hausarbeit gelöst werden (Abruf unter www.ipho.info). Die Bearbeitungen der Aufgaben der ersten Wettbewerbsrunde sind zur Korrektur bei den Physiklehrkräften abzugeben.

Die **2. Runde am 11. November 2025** findet als Klausurrunde an den Schulen statt.

Die bundesweit etwa 50 Besten der zweiten Runde werden zur **Bundesrunde** eingeladen. Diese findet **Ende Januar 2026** an einem Forschungsinstitut statt. Unter Klausurbedingungen sind theoretische und experimentelle Probleme zu lösen.

Im **Frühjahr 2026** findet die **Finalrunde** für die 15 besten Jugendlichen statt. Dort werden die fünf Mitglieder des Nationalteams ausgewählt, das im **Sommer 2026** zum internationalen Wettbewerb nach Kolumbien reist.

Bundeswettbewerb Physik-Bundeswettbewerb Sekundarstufe I

- ▶ Klasse 5-10
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... möchte Physiktalente fördern und fordern. Das Interesse für die Vielseitigkeit der Physik soll geweckt, möglichst viele Schüler:innen sollen für diese Naturwissenschaft begeistert werden. Experimentell-anschauliche Problemstellungen sollen dazu anregen, physikalische Gesetzmäßigkeiten in den Sachverhalten zu erkennen oder problembezogen anzuwenden.

Veranstalter

Deutscher Verein zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts (MNU)

Partnerin

Finanzielle Unterstützung durch die Deutsche Physikalische Gesellschaft

Zielgruppe

Schüler:innen bis zur 10. Jahrgangsstufe

Anerkennungen und Preise

Neben Urkunden gibt es bei der Bundesrunde auch Sachpreise zu gewinnen.

▼ Ablauf

Die Aufgaben sind online unter www.mnu.de und im September-Heft der Zeitschrift des Fördervereins MNU zu finden.

Der Wettbewerb ist mehrstufig:

In der 1. Runde gibt es zwei verschiedene Aufgabensätze für zwei Altersstufen:

Juniorstufe: Mit diesen Aufgaben sollen Schüler:innen der Klassen 5 bis einschließlich 8 dazu angeregt werden, sich frühzeitig anschaulich-experimentell an der Lösung physikalischer Fragestellungen zu versuchen. Physikalisches Grundwissen wird nicht vorausgesetzt. Auch die Durchführung theoretisch-mathematischer Lösungen wird nicht angestrebt.

Fortgeschrittene: Die Aufgaben richten sich an alle Schüler:innen der Sekundarstufe I und haben ein höheres Anspruchsniveau.

Die 2. Runde richtet sich an die Preisträger:innen der 1. Runde. Die Bundesrunde soll 2026 in Jena stattfinden.

Kontakt

Dr. Klaus Henning
Telefon (0175) 410 54 19
E-Mail dr.klaus.henning@t-online.de

Homepage und Social Media

www.mnu.de



Bundeswettbewerb **GYPT** – German Young Physicists' Tournament

- ▶ **Alter: 12-19 Jahre**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Der Wettbewerb ...

... lädt Schüler:innen ein, physikalische Phänomene zu erforschen. Zwei bis drei Schüler:innen können ein Team bilden. Jede:r im Team untersucht eine von 17 vertrackten Aufgaben. Dabei dürfen sich die Teammitglieder gegenseitig helfen. Die Aufgabe besteht darin, eigene Experimente durchzuführen und Theorien zu entwickeln, wie eine Lösung aussehen könnte und diese einem gegnerischen Team vorzustellen bzw. die Lösung des anderen Teams zu diskutieren. Geforscht wird an den bundesweiten GYPT-Zentren oder zu Hause in Eigenregie. Die Wettbewerbssprache ist Englisch.

Veranstalter:innen

Deutsche Physikalische Gesellschaft, Universität Ulm

Partnerin

Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung

Zielgruppe

Schüler:innen bis 19 Jahre

Für eine Teilnahme am Bundeswettbewerb ist das Mindestalter 14 Jahre, an Regionalwettbewerben dürfen auch Schüler:innen ab zwölf Jahren teilnehmen.

Anerkennungen und Preise

Die besten Forscher:innen erhalten hochwertige Buchpreise oder als Physikmeister:in eine mehrtägige Exkursion an das CERN. Außerdem ist das GYPT der offizielle Auswahlwettbewerb der deutschen Physik-Nationalmannschaft, die beim International Young Physicists' Tournament antritt.

▼ Ablauf

- ▶ **Ab September 2025:**
Start der Wettbewerbsrunde,
Forschung an Aufgaben
- ▶ **Dezember 2025:**
Anmeldeschluss
- ▶ **Januar 2026:**
Regionalwettbewerbe
- ▶ **März 2026:**
Bundeswettbewerb

Kontakt

Deutsche Physikalische Gesellschaft
Jana Carstensen
Hauptstraße 5
53604 Bad Honnef
Telefon (02224) 92 32 20
E-Mail carstensen@dpg-physik.de
E-Mail mitmachen@gypt.org

Homepage und Social Media

www.gypt.org



Landeswettbewerb **lüttIng** – Technik trifft Schule

- ▶ Klasse 7-10
- ▶ Forschen, tüfteln und entwickeln



Der Wettbewerb

... lädt Schüler:innen ein, ein ganzes Schuljahr lang in ihrem Schulteam zu forschen, zu tüfteln und zu entwickeln. Dabei kann es sich um ein technisch-biologisches Verfahren oder ein technisches Gerät handeln. Im Fokus steht die Auseinandersetzung mit einem praxisorientierten MINT-Projekt (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik). Gemeinsam durchlaufen die Schüler:innen in ihrem lüttIng-Projekt den Prozess von der Idee zum fertigen Produkt, angeleitet durch die Lehrkraft und in Zusammenarbeit mit mindestens einem Unternehmen und ggf. einer Hochschule. Zusätzlich erhalten Lehrkräfte eine kostenlose Fortbildung zum Thema Projektmanagement.

Veranstalter

Bildungswerk der Wirtschaft für Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.

Partnerinnen

NORDMETALL-Stiftung,

Zielgruppe

Schüler:innen Klassenstufe 7-10

Anerkennungen und Preise

Bis zu 5.000 € Förderung für ein „lüttIng – Technik trifft Schule“-Projekt pro Jahr, Zertifikate für Schüler:innen und Lehrkräfte, lüttIng-Plakette für die Schule.

▼ Ablauf

September 2025:

Start der Ausschreibung

Januar/Februar 2026:

Pitch der Projektidee vor der Fachjury

April/Mai 2026:

Präsentation vor einer Fachjury

August 2026:

Start der Projekte und Fortbildung Projektmanagement

Februar/März 2027:

Jury-Besuch der lüttIng-Projekte

↓ Juli 2027:

Präsentation der Projekte auf der Abschlussveranstaltung

Kontakt

Ann-Christin Hogen
Organisation
Bildungswerk der Wirtschaft für
Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.
Kaptadtring 10
22297 Hamburg
Telefon (040) 63 78 45 60
E-Mail hogen@bwh-sh.de

Homepage und Social Media

www.luetting-hh.de
www.bwh-sh.de



Internationaler Wettbewerb

STEM Racing Germany

(ehemals F 1 in Schools)

- ▶ **Alter: 11-19 Jahre**
- ▶ **Motivation**
- ▶ **Teamarbeit**



Der Wettbewerb ...

... ist der multidisziplinäre, internationale Technologie- Wettbewerb, bei dem Schüler:innenteams einen Miniatur-Formel-1-Rennwagen am Computer entwickeln, fertigen und anschließend ins Rennen schicken. Ziel ist es, die von der „großen“ Formel 1 ausgehende Faszination und weltweite Präsenz zu nutzen, um für die Jugend ein aufregendes, spannendes Lernerlebnis zu schaffen. Der Wettbewerb fördert auf eine einzigartige Weise das erfolgreiche Zusammenarbeiten in einem Team, bietet Einblicke in die Bereiche Produktentwicklung, Technologie und Wissenschaft. Er zeigt berufliche Perspektiven im technischen Bereich auf.

Veranstalterin

SETeC gGmbH

Partner:innen

Autodesk, racing TV.de, Siemens, Ansys, Audi F1 Projekt

Zielgruppe

Schüler:innen allgemeinbildender Schulen im Alter von 11-19 Jahren.

Anerkennungen und Preise

Zertifikate für Schüler:innen, Urkunden für die Schulteams und für alle Teilnehmenden. Sonderpreise in den einzelnen Disziplinen. Die bestplatzierten Teams qualifizieren sich für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft. Hier haben sie die Möglichkeit, sich für die Teilnahme an einer Weltmeisterschaft zu qualifizieren.

▼ Ablauf

Die Schüler:innen können sich über das Internet die erforderlichen Informationen herunterladen.

30. November 2025:
Anmeldeschluss

Februar/März 2026:
Hamburger Meisterschaft wird in zwei Altersklassen gestartet, Junioren unter 14 und Senioren über 14 Jahre. Die beiden Sieger in den Altersklassen qualifizieren sich für die Deutsche Meisterschaft.

Kontakt

Projektleitung:
Alexander Uelhoff
E-Mail info@stemracing.de

Homepage und Social Media

www.stemracing.de

Landeswettbewerb

Junior.ING

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Motivation
- ▶ Teamarbeit



Motto

„Junior.ING 2025/2026 – Kreative Talente gesucht!“

Der Wettbewerb ...

... thematisiert in jedem Jahr wechselnde Bauwerke. Die Ingenieurkammern der Bundesländer wollen junge Menschen für Naturwissenschaft und Technik sowie für das Berufsfeld von Bauingenieur:innen begeistern. Im Mittelpunkt stehen dabei der Entwurf eines geeigneten kreativen und ästhetischen Tragwerkes und seine handwerklich gute Umsetzung als Modell mit einfachen Baumaterialien.

Veranstalterin

Hamburgische Ingenieurkammer-Bau

Partner:innen

Die Ingenieurkammern aller Bundesländer sowie die Bundesingenieurkammer loben gemeinsam den zweistufigen länderübergreifenden Schülerwettbewerb für kreative „Ingenieurtalente“ aus. In den Ländern werden die besten Konstruktionen gesucht.

Zielgruppe

Es gibt zwei Alterskategorien: Schüler:innen bis Klasse 8 (Kategorie I) sowie ab Klasse 9 (Kategorie II). Zugelassen sind Einzel- und Gruppenarbeiten von Schüler:innen allgemein- und berufsbildender Schulen.

Anerkennungen und Preise

Preise je Alterskategorie: 1. Preis: 250 Euro, 2. Preis: 150 Euro, 3. Preis: 100 Euro, 4. – 10. Preis: je 50 Euro. Die Sieger:innen der jeweiligen Alterskategorie nehmen am Bundesentscheid der Bundesingenieurkammer teil.

▼ Ablauf

Bis 30. November 2025:
Anmeldung durch Teilnehmende bzw. begleitende Lehrkräfte

Frühjahr 2026:
Einreichung des Wettbewerbsmodells bei der Ingenieurkammer

Sommer 2026:
Bundespreisverleihung in Berlin

Kontakt

Hamburgische Ingenieurkammer-Bau
Wiebke Sievers
Grindelhof 40
20146 Hamburg
Telefon (040) 413 45 46-0
Fax (040) 413 45 46-1
E-Mail kontakt@hikb.de

Homepage und Social Media

www.hikb.de/junioring
www.instagram.com/hikbau
www.twitter.com/hikbau



Bundeswettbewerb

Jugend präsentiert

- ▶ Klasse 3 - 13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

**Der Wettbewerb ...**

... fördert die Präsentationskompetenzen von Schüler:innen in den MINT-Fächern. Außerdem soll der Wettbewerb dazu anregen, sich mit naturwissenschaftlich-mathematischen Fragestellungen auseinanderzusetzen. „Jugend präsentiert Kids“ möchte auch schon bei Grundschüler:innen die Freude am Präsentieren vermitteln.

Veranstalterin

Jugend Präsentiert gGmbH

Partner:innen

Initiatorin und Projektträgerin von „Jugend präsentiert“ ist die Klaus Tschira Stiftung, Heidelberg. Die Forschungsstelle am Seminar für Allgemeine Rhetorik der Universität Tübingen hat Konzepte sowie Lehr- und Lernmaterialien entwickelt und führt Lehrkräfte trainings und die Präsentationsakademie durch.

Zielgruppe

Schüler:innen an Grundschulen ab Klasse 3 und Schüler:innen an weiterführenden Schulen. Es sind Einzelbewerbungen sowie Bewerbungen in Zweier-Teams möglich.

Anerkennungen und Preise

Den Plätzen 1 bis 6 winkt eine mehrtägige Städtereise mit Einblick in die Welt der Wissenschaft und Kultur. Die Besten der Länderfinale gewinnen die Teilnahme an einer Präsentationsakademie. Allen Grundschulen werden Urkundenvorlagen sowie Bastel- und Bücherpakete für den schulinternen Wettbewerb zur Verfügung gestellt.

Kontakt

Wettbewerbsleitung
Kai Alexandra Liese
Telefon (030) 403 67 12-18
E-Mail wettbewerb
@jugend-praesentiert.de

Jugend präsentiert Kids
Doris Enders
Telefon (030) 403 67 12-13
E-Mail
grundschule@jugend-praesentiert.de

Landeskoordinator Hamburg
Florian Dormagen
Telefon 0152 0885 7769
E-Mail florian.dormagen
@jugend-praesentiert.de

Homepage und Social Media

www.jugend-praesentiert.de
Youtube: [jugendpraesentiert](https://www.youtube.com/jugendpraesentiert)
[www.instagram.com/
jugend.praesentiert](https://www.instagram.com/jugend.praesentiert)

**▼ Ablauf****Bis 15. April 2026:**

Anmeldephase Grundschule und Klassenstufe 5/6 weiterführender Schulen

1. November 2025 bis**15. Februar 2026:**

Anmeldephase weiterführender Schulen ab Klasse 7

Die Schüler:innen bewerben sich mit einem kurzen Video-clip zu einer naturwissenschaftlich-mathematischen Fragestellung ihrer Wahl, den sie über www.jugend-praesentiert.de einreichen. Alternativ können sie sich auch über einen schulinternen Wettbewerb für das Landesfinale qualifizieren.

Die besten Bewerber:innen werden zum Landesfinale eingeladen, bei dem sie sich für das Bundesfinale qualifizieren können.

Das Bundesfinale gliedert sich in zwei Runden: In der Vorrunde präsentieren alle Schüler:innen zunächst in Form einer Online-Präsentation von zu Hause und anschließend live vor einer Jury in Berlin. Die besten dieser Vorrunde präsentieren ihr Thema bei der öffentlichen Finalveranstaltung.